

## Agent Lemon und ich

Die Menschheit kann aufatmen: Ägypten hat eine neue Regierung. Sie ist zwar so frech, diesen Mursi nicht sofort freizulassen, obwohl das doch der Herr Westerwelle angeordnet hatte, aber die Gefahr eines islamischen Scharia—Staates ist abgewendet. Sehr zum Unmut der Muslimbrüder, die sich mit dem zweiten Platz begnügen mußten. Und wie reagiert die deutsche Lügenpresse? Ich zeige das am Beispiel der Aktuellen Kamera: Sie bringt am 16. 07. 2013 um 22:18 Uhr ein Bild der neuen Regierung: Der Armeechef in Uniform, alle Männer mit Anzug und Krawatte, nur einer trägt eine Mütze. Zwei Frauen OHNE Kopftuch zu erkennen! Also eine sympathische Gesellschaft. Aber wo sind die Kommentare der Leser? Gleich darunter, es sind 11 und der Kommentarbereich wird am 17. 07. früh 6:19 Uhr geschlossen. EIN Kommentar, direkt aus Alexandria klingt vernünftig, so, wie das ein nichtfanatisierter Ägypter sieht. Die andern dürften aus einer großen Zahl herausgefiltert sein. Das klingt dann so:

... Versöhnung mit Muslimbrüdern überlebenswichtig — hat alles die alte Clique inszeniert — ihr dürft wählen, aber nur die richtigen, sonst Putsch — die einzig demokratisch gewählte Regierung ist die Mursis — Agent Lemon und ich habens vorausgesehen (von Rumpelstizchen58!) — der Westen muß schnell dafür sorgen, daß Mursi freikommt — purer Bruch internationalen Rechts! — Jagd auf die Muslimbrüder kann nun beginnen ...

Die 22 Millionen Unterschriften gegen Mursi, die Vorwürfe gegen ihn — bleiben aus Platzgründen unerwähnt. Pressefreiheit eben, Verblödungsfernsehen. In Deutschland hat die von der Reichspressekammer angeleitete Presse die Freiheit, ihre Lügen ungehindert zu verbreiten. Das nennt man Pressefreiheit.

Nachtrag 24.09.2013:

Jetzt sind die Muslimbrüder offiziell verboten worden. Ihre Bonzen sitzen sowieso schon hinter Gittern, nun kommen die kleineren „Kämpfer für Allah“ dran. Das Vermögen dieser Partei wird eingezogen und der Traum vom Gottesstaat ist ausgeträumt. Wie konnte der Islam — eine altsteinzeitliche Straßenräuberideologie aus dem 7. Jahrhundert — in einem hochstehenden Kulturstaat wie Ägypten überhaupt solche Macht ergingen?

Nun gibt's für die Allah-Getreuen noch die Möglichkeit, nach Deutschland zu kommen. Hier leben sie sicher, werden ernährt und können — als Verfolgte — sich wie zu Hause fühlen und sich politisch betätigen, also Autobahnen blockieren, ihre Gegner und „Ungläubige“ (damit meinen sie uns!) umbringen, ihre „Rechte“ einfordern, Kirchen abbrennen wie neulich in Garbsen (da haben sie Erfahrung), ihren ungehorsamen Frauen Schwefelsäure ins Gesicht sprühen, daran arbeiten, daß Deutschland baldmöglich eine islamische Republik wird, bis an ihr Lebensende als Schmarotzer auf unsere Kosten leben und was das toleranzige Deutschland sonst noch alles gestattet.

Wenigstens hat nun der Herr Westerwelle einen Tritt in sein wichtigstes Körperteil bekommen und kann sich mehr seinem Ehemann widmen. Auch unsere Öko—Faschisten und die Kommunisten sind gestraft worden. Sollte doch noch Hoffnung für unser Land bestehen bestehen?

Nachtrag 27.11.2013:

Die ägyptische Regierung hat den türkischen Botschafter ausgewiesen. Nun muß Großmaul Erdogan («Assimilation ist ein Verbrechen!«) neben der israelischen auch diese Botschaft schließen. Aber in Deutschland — Trost für alle guten Menschen und Menschinnen — sind die Türken nach wie vor wegen ihrer Bescheidenheit und Friedfertigkeit beliebt.

Nachtrag 02.02.2015

Ein Berufungsgericht hat die Todesurteile für 183 Mursi-Anhänger (Muslimbrüder) bestätigt. das Gut- und Bestmenschengesindel, allen voran ai jault auf. 100.000 ermordete Christen in islamischen Ländern pro Jahr sind in dieser Situation nicht so wichtig. bei den koptischen Weihnachtsfeiern wurden die Kirchen in Ägypten stark bewacht. so verlief Weihnachten auch in Ägypten friedlich, ohne Tote und Verletzte wie in den vergangenen Jahren.